

## 15. Einwirkung durch TOLUOL

### a. Allgemeine Anamnese, Beschwerden:

Es ist besonders zu achten auf:

Erkrankungen des Blutes und der Blut bildenden Organe,  
chronisch entzündliche Hauterkrankungen,  
ausgeprägte chronische konjunktivale Reizerscheinungen,  
sowie auf Beschwerden im Bereich des zentralen und des peripheren Nervensystems  
wie:

Kopfschmerzen, Schwindelgefühl, leichte Ermüdbarkeit,  
Merkfähigkeitsstörungen, Konzentrationsstörungen, Farbsehstörungen,  
Herzklopfen, Zittern in den Händen, Schweißausbrüche,  
Appetitlosigkeit, Übelkeit, sonstige Magen-Darmbeschwerden,  
Alkoholintoleranz.

### b. Arbeitsanamnese:

Es ist gezielt zu fragen nach:

der Tätigkeit und den Expositionsbedingungen (z. B. Expositionsdauer pro Arbeitstag,  
Gesamtdauer der Exposition),  
technischen und persönlichen Schutzmaßnahmen und deren Verwendung,  
zusätzlichen für die Beurteilung relevanten Belastungen,  
dem Status der Gefahreninformation und der Unterweisung.

Eine gezielte Beratung hinsichtlich Belastungen, Arbeitsgestaltung und  
Schutzmaßnahmen ist durchzuführen.

### c. Befunderhebung:

#### Allgemeine ärztliche Untersuchung.

#### Blut:

Die Blutuntersuchung ist **bei der Erstuntersuchung und einmal jährlich**  
durchzuführen:

\* Blutstatus (Hämoglobin, Leukozyten, Erythrozyten, Thrombozyten,  
Differentialblutbild)

#### Harn:

Die Harnprobe ist **nach Ablauf einer Arbeitswoche/am Ende eines Arbeitstages/am**  
**Schichtende** abzunehmen (der Zeitpunkt der Abnahme der Harnprobe ist anzugeben).

\* spezifisches Gewicht  
\* o-Cresol

Für die o-Cresolbestimmung ist nur eine Harnprobe geeignet, deren spezifisches  
Gewicht  $\geq 1010$  mg/ml beträgt.

#### d. Beurteilung:

##### Eignung:

Als Grenzwerte sind anzusehen:

##### Blut:

Hämoglobin:	10 g/dl für Frauen 12 g/dl für Männer
Erythrozyten:	3,2 Millionen/ $\mu$ l für Frauen 3,8 Millionen/ $\mu$ l für Männer
Leukozyten:	unterer Grenzwert: 4.000/ $\mu$ l (davon 2.000 Granulozyten bzw. 3.700/ $\mu$ l bei nicht pathologischem Differentialblutbild, oberer Grenzwert: 13.000/ $\mu$ l
Thrombozyten:	150.000 bzw. 130.000/ $\mu$ l bei nicht pathologischem Differentialblutbild

##### Harn:

o-Cresol: **0,8 mg/l**

Bei wiederholt erhöhten o-Cresolwerten ist zusätzlich Toluol im Blut am Ende eines Arbeitstages zu bestimmen (der Zeitpunkt der Untersuchung ist anzugeben).

Grenzwert:

Toluol: **250  $\mu$ g/l Blut**

##### Eignung mit vorzeitiger Folgeuntersuchung:

Bei Unterschreiten bzw. Überschreiten der Grenzwerte im Blut (ausgenommen Differentialblutbild) oder im Harn sowie bei atypischen Morphologien im Blut.

##### Nichteignung:

Eine Eignung für Tätigkeiten, die mit einer Einwirkung durch Toluol verbunden sind, ist im Allgemeinen nicht gegeben bei :

Erkrankungen des Blutes und der Blut bildenden Organe, erheblichen Störungen im Bereich des zentralen und peripheren Nervensystems.

#### e. Zeitabstand:

Der Zeitabstand zwischen den Untersuchungen beträgt bei Eignung:

**ein Jahr;**

bei Eignung mit vorzeitiger Folgeuntersuchung:

**drei Monate.**